

## **Datenschutzerklärung für Lehrbeauftragte der BHH gemäß Art. 13, 14 EU-Datenschutz-Grundverordnung der Europäischen Union (DSGVO)**

Hiermit informieren wir Lehrbeauftragte und angehende Lehrbeauftragte der Beruflichen Hochschule Hamburg (BHH) darüber, welche personenbezogenen Daten von Ihnen in diesem Zusammenhang zu welchen Zwecken und auf welcher Rechtsgrundlage erhoben, gespeichert und verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen insoweit zustehen.

Bitte beachten Sie, dass Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen müssen, die für die Erteilung eines Lehrauftrages und die Erfüllung der damit verbundenen Aufgaben erforderlich sind und/oder zu deren Erhebung die Hochschule gesetzlich verpflichtet ist. Ohne diese Daten ist die Übernahme einer Lehrtätigkeit an der Hochschule nicht möglich.

### **1. Verantwortliche\*r**

Verantwortlich i. S. d. **Art. 4 Nr. 7** DSGVO ist die:

Berufliche Hochschule Hamburg (BHH)  
Anckelmannstraße 10  
20537 Hamburg  
Telefon: +49 40 428 791 0  
E-Mail: info@bhh.hamburg.de

Die Berufliche Hochschule Hamburg (BHH) ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts und wird gesetzlich vertreten durch den Präsidenten bzw. die Präsidentin.

### **2. Datenschutzbeauftragte\*r**

datenschutz nord GmbH  
Konsul-Smidt-Str. 88  
28217 Bremen  
Web: [www.datenschutz-nord-gruppe.de](http://www.datenschutz-nord-gruppe.de)  
E-Mail: [office@datenschutz-nord.de](mailto:office@datenschutz-nord.de)

Hinweis: Bitte geben Sie bei Anfragen an unseren Datenschutzbeauftragten den oben genannten Verantwortlichen an.

### **3. Umfang der Datenverarbeitung und Datenschutzkategorien**

Der Umfang der von Ihnen erhobenen und verarbeiteten personenbezogenen Daten ergibt sich aus der jeweiligen Ausschreibung eines Lehrauftrags und – im Falle der

Erteilung eines Lehrauftrags – aus den beizubringenden Unterlagen, insbesondere dem **Lebenslauf** und dem **Datenerfassungsbogen**.

Zu den an der BHH verarbeiteten Kategorien personenbezogener Daten gehören insbesondere:

- Stammdaten (insbesondere Vorname, Nachname, Namenszusätze, Geburtsdatum, Geschlecht, akademischer Grad, Schulbildung, Ausbildungsabschluss, Hochschulstudium, Promotion, ggf. Habilitation, Staatsangehörigkeit, ggf. Aufenthalts-/Arbeitserlaubnis)
- Kontaktdaten (private Anschrift, (Mobil-)Telefonnummer, E-Mailadresse)
- Lebenslaufdaten (bisheriger beruflicher Werdegang, pädagogische Eignung)
- Die für die Verwaltung des Lehrauftrages relevanten Daten (insbesondere Kontoverbindung)

#### **4. Zweck der Datenverarbeitung**

Die Verarbeitung Ihrer im Rahmen der Bewerbung um einen Lehrauftrag erhobenen personenbezogenen Daten erfolgt zum Zwecke der Prüfung Ihrer Qualifikation und Eignung. Die Bereitstellung und Verarbeitung Ihrer Daten im Rahmen der Anbahnung eines Lehrauftragsverhältnisses ist erforderlich zur Erteilung, Durchführung (inkl. Verwaltung und Abrechnung), Beendigung und Abwicklung des Lehrauftrags sowie zur Durchführung lehrbezogener Maßnahmen, Maßnahmen zur Qualitätsentwicklung (Akkreditierungsverfahren, Lehrevaluation), organisatorischer (auch prüfender und dokumentierender), personeller und/oder haushalterischer bzw. kostenrechnerischer Maßnahmen. Die Erteilung und Durchführung von Lehraufträgen dient der Sicherstellung der Lehre als öffentlichrechtliche Aufgabe der Hochschule.

#### **5. Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung**

- Art. 6 Absatz 1 lit. 3, Art. 9 DS-GVO i.V.m. § 26 des Hamburgischen Hochschulgesetzes
- Steuergesetze, insbesondere Einkommenssteuergesetz (EstG) und § 93a Abgabenordnung (AO)
- Hamburgisches Statistikgesetz
- Studienakkreditierungsverordnung Hamburg

Sollte die Hochschule personenbezogene Daten für einen oben nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, hat sie Ihre schriftliche Einwilligung dazu einzuholen. Rechtsgrundlage ist dann Art. 6 Abs.1 Satz 1 lit. a) DSGVO

#### **6. Weitergabe personenbezogener Daten**

Innerhalb der Hochschule erhalten nur die Personen in den am jeweiligen Lehrauftragsverhältnis beteiligten Lehr- und Organisationseinheiten Ihre persönlichen Daten, die mit der Verwaltung und/oder Durchführung Ihres

Lehrauftrags befasst sind. Sie erhalten nur diejenigen Daten, die sie für ihre jeweilige Aufgabe im Zusammenhang mit Ihrem Lehrauftrag benötigen. Für geplante Lehrevaluationen und Befragungen sowie Akkreditierungsverfahren können Ihre persönlichen Kontaktdaten bis acht Jahre nach Beendigung des letzten Lehrauftrags an die damit betrauten Stellen in der Hochschule weitergegeben werden. Zu Zwecken der hochschulinternen Kontaktaufnahme werden Ihre hochschulischen Kontaktdaten in geeigneter Form, insbesondere über das Studierendenportal und das Lehrendenportal der Hochschule, veröffentlicht (hochschulöffentlich). Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte erfolgt nur, soweit gesetzliche Bestimmungen dies erlauben oder gebieten, die Weitergabe zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen erforderlich ist oder Ihre Einwilligung dafür vorliegt. Soweit dem Statistischen Landesamt oder Ministerien Daten übermittelt und Statistiken zu Lehrbeauftragten erstellt werden, erfolgt dies in der Regel in anonymisierter Form.

## **7. Dauer der Datenspeicherung**

Die BHH verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten so lange, wie dies für die jeweilige Aufgabenerfüllung erforderlich ist. Die Speicherdauer ist abhängig von den geltenden Aufbewahrungsfristen, die entweder gesetzlich begründet sind oder sich an der hinsichtlich des jeweiligen Verarbeitungszwecks kürzest möglichen Speicherdauer orientieren.

Es wird darauf hingewiesen, dass die BHH verpflichtet ist, Unterlagen, die sie zur Erfüllung ihrer Aufgaben nicht mehr benötigt, dem Staatsarchiv anzubieten. Bei festgestellter Archivwürdigkeit werden die Vorgänge mit Ihren personenbezogenen Daten dort dauerhaft aufbewahrt. Nähere Informationen dazu erhalten Sie vom Staatsarchiv Hamburg ([www.hamburg.de/staatsarchiv](http://www.hamburg.de/staatsarchiv)). Daten werden gelöscht, wenn der Zweck der Speicherung entfallen ist und auch gesetzliche Aufbewahrungsfristen eine weitere Speicherung nicht mehr erfordern. Wird kein Lehrauftrag erteilt, werden die mit der Bewerbung erhobenen Daten spätestens drei Monate nach Abschluss des Auswahlverfahrens gelöscht.

Die in den hochschulöffentlichen Verzeichnissen der Lehrenden veröffentlichten Daten werden in der Regel spätestens einen Monat nach Ablauf des Studienjahres, in dem der Lehrauftrag fällt, inaktiv gestellt, sofern sich kein weiterer Lehrauftrag im folgenden Studienjahr anschließt. Sofern sich auch in dem danach folgenden Studienjahr kein Lehrauftrag anschließt, werden diese Daten -vorbehaltlich oben genannter Einschränkungen - endgültig gelöscht.

## **8. Ihre Betroffenenrechte**

Gemäß DS-GVO stehen Ihnen als von der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Betroffenen verschiedene Rechte zu:

- a) Sie haben das Recht, auf Antrag unentgeltlich Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten zu erhalten (Art. 15 Abs. 1 DSGVO).
- b) Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen, besteht ein Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO),
- c) Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen. (Art. 17, 18 und 21DS-GVO)
- d) Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen ggfs. ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DS-GVO) zu.
- e) Beruht die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf einer Einwilligung, haben Sie das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen Bitte richten Sie den Widerruf an: [bhh-datenschutz@bhh.hamburg.de](mailto:bhh-datenschutz@bhh.hamburg.de).

## **9. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde**

Darüber hinaus haben Sie als betroffene Person das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden Daten gegen datenschutzrechtliche Bestimmungen verstößt (Art. 77 DS-GVO) Das Beschwerderecht kann insbesondere bei einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsorts oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes geltend gemacht werden.

## **10. Informationen | Ansprechpersonen**

Fragen zum Lehrauftrag: BHH Studienbetrieb - Lehrplanung  
[Lehrplanung@bhh.hamburg.de](mailto:Lehrplanung@bhh.hamburg.de)